

ART SONG TRANSPOSITIONS

Franz Schubert (1797-1828)

Tränenregen

No. 10 from *Die schöne Müllerin*, D. 795 | Poet: Wilhelm Müller (1794-1827)

in A major



Wilhelm Müller

Thränenregen

Franz Schubert

Ziemlich langsam

No. 10 from *Die schöne Müllerin*, D. 795

pp

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with a series of eighth notes and quarter notes, often beamed together, with some notes marked with an accent (>). The left hand provides a harmonic accompaniment with a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

4

Wir sa - ssen so trau - lich bei - sam - men im
 Ich sah nach kei - nem Mon - de, nach
 Und in den bach ver - sun - ken der

The vocal line begins at measure 4. The melody is simple and follows the natural inflection of the German text. The piano accompaniment continues with the same texture as the introduction.

7

küh - len Er - len - dach, wir schau - ten so trau - lich zu -
 kei - nem Ster - nen - schein, ich schau - te nach ih - rem
 gan - ze Him - mel - schein und woll - te mich mit hin -

The vocal line continues from measure 7. The piano accompaniment remains consistent, supporting the vocal melody.

10

- sam - men hin - ab in den rie - seln - den Bach.
 Bil - de, nach ih - rem Au - ge al - lein.
 - un - ter in sei - ne Tie - fe zieh'n.

The vocal line concludes at measure 10. The piano accompaniment ends with a final chord in the right hand and a sustained bass note in the left hand.

13

Der Mond war auch ge -
Und sa - he sie ni - cken und
Und ü - ber den Wol - ken und

16

-kom - men, die Stern - lein hin - ter - drein, und
bli - cken her - auf aus dem se - li - gen Bach, die
Ster - nen da rie - sel - te mun - ter der Bach, und

19

schau - ten so trau - lich zu - sam - men in den stil - ber - nen Spie - gel hin -
Blüm - lein am U - fer, die blau - en, sie nick - ten und blick - ten ihr
rief mit Sin - gen und Klin - gen: Ge - sel - le, Ge - sel - le! mir

22

- ein.
nach.
nach.

25

Da gin - gen die Au - gen mir ü - ber, da ward es im Spie - gel so

29

kraus, sie sprach: es kommt ein Re - gen, a -

32

- de, ich geh' nach Haus.

pp

35